

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1956/9/26 3Ob441/56, 3Ob640/79, 7Ob659/87, 1Ob582/90, 6Ob142/10s, 3Ob117/11v, 6Ob195/14s

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.09.1956

Norm

ABGB §1353

Rechtssatz

Der Bürger haftet mangels ausdrücklicher Übernahme nicht für die Verzugsfolgen des Schuldners.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 441/56
Entscheidungstext OGH 26.09.1956 3 Ob 441/56
Veröff: EvBl 1957/202 S 296 = JBI 1957,160 mit Glosse von Gschnitzer
- 3 Ob 640/79
Entscheidungstext OGH 30.01.1980 3 Ob 640/79
- 7 Ob 659/87
Entscheidungstext OGH 24.09.1987 7 Ob 659/87
Veröff: SZ 60/185
- 1 Ob 582/90
Entscheidungstext OGH 20.06.1990 1 Ob 582/90
Beisatz: Dies gilt aber nur dann, wenn solche Folgen nicht ohnedies bereits auf einem eigenen Verzug des Bürgen beruhen. (T1) Veröff: ÖBA 1990,947 = RdW 1990,442 = JBI 1991,193
- 6 Ob 142/10s
Entscheidungstext OGH 17.12.2010 6 Ob 142/10s
Auch
- 3 Ob 117/11v
Entscheidungstext OGH 24.08.2011 3 Ob 117/11v
Auch
- 6 Ob 195/14s
Entscheidungstext OGH 15.12.2014 6 Ob 195/14s
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0032184

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.03.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at